



Ursula Oelbe
Versicherungs- & Finanzmaklerin



*Die Zukunft gehört denen,
die die Möglichkeit erkennen,
bevor sie offensichtlich wird.*

(Oscar Wilde)

November 2018

Liebe Leserin, lieber Leser,

vor einigen Tagen fand ich eine Doppelseite in der Tageszeitung „**Deutschlands Alte suchen neue Wege**“. Mich hat der Artikel angesprochen, weil hier Beispiele von älteren Menschen präsentiert wurden, die im Rentenalter **aktiv, initiativ und kreativ** sind.

Auch das Interview mit Franz Müntefering (78) zum Renteneintritt fand ich bemerkenswert: Das Bewusstsein, nicht das eigentliche Leben hinter sich zu lassen, wenn man aus dem Beruf ausscheidet, sondern **zwischen 60 und 90 noch 30 gute Jahre haben zu können**, sei eine Erkenntnis, die viele ältere Menschen gewinnen. Mir hat diese Seite besonders gefallen, weil es viele positive Aspekte des Lebens im Alter gab. Natürlich hängt die **Lebensgestaltung** zu einem wesentlichen Teil vom **finanziellen Spielraum** ab, den die Rentner*innen haben.

Je nachdem wie gesetzliche Rente, betriebliche und private Vorsorge, die Einkommenssituation im Rentenalter gestalten, sind viele Ruheständler*innen auf einen **Hinzuverdienst** im Alter angewiesen. Die Zahl der **erwerbstätigen Rentner*innen hat sich in den letzten 10 Jahren verdoppelt**.

Wie sieht es mit **Ihrer Rentenplanung** aus? Haben Sie einen guten Überblick über Ihre Einkommenssituation im Alter? Trotz Niedrigzins erhalten Sie aus Ihren Altverträgen zum Ablauf den **garantierten Wert!** Das ist die gute Nachricht. Ob die **Kapitalzahlung** oder die **Monatsrente** Ihren Bedarf decken wird, klären wir in einer **persönlichen Vorsorgeberatung**. Schließlich wird alles teurer und die **Konsumfähigkeit im Alter** ist ein verständliches Anliegen.

Für alle, die bereits **geförderte Altersvorsorgeverträge** haben, gilt noch vor Ende des Jahres zu prüfen, ob der Beitrag für die **volle Förderung** ausreicht, oder ob die Daten evtl. aktualisiert werden müssen (betrifft die Riester-Rente).

Diejenigen, die einen **Rürup-Vertrag (Basisrente)** haben, sollten überlegen inwieweit sie die **große steuerliche Förderung** durch eine **Zuzahlung noch in 2018** weiter ausnutzen möchten. Bitte melden Sie sich, sowohl wegen der Riester-Förderung als auch der Rürup-Beträge **zeitnah bei uns im Büro**, damit alles noch rechtzeitig abgewickelt werden kann.

b.w.

Kursschwankungen als Chance - „Wenn die Preise guter Unternehmen fallen, ist die (oder der) im Vorteil, die (der) ihren wahren Wert kennt“. Anfang Oktober haben die Börsen zum zweiten Mal in diesem Jahr kräftig nachgegeben und für eine Kurskorrektur gesorgt.

Menschlich ist es, dass die Schwankungen Befürchtungen auslösen, **eine Gefahr drücken sie jedoch nicht aus!** Bitte bedenken Sie, dass sich schlechte Nachrichten einfach immer besser verkaufen. Es hilft, sich die Börsenbewegungen der letzten 100/200 Jahre anzusehen, um die dynamische Entwicklung zu verstehen.

Nutzen Sie die günstigen Kurse zum Nachkauf! Wenn das Benzin billiger ist, freuen Sie sich über die Ersparnis, oder haben Sie dann Angst schlechtes Benzin zu tanken?

Mein Weihnachtsgeschenk für alle Kunden der **Vermögensverwaltung**: Bis zum Ende des Jahres biete ich für **Nachkäufe 100% Rabatt auf die Einstiegsgebühr**.

Allen, die bisher noch keinen **Sparplan** eingerichtet haben, möchte ich dieses Thema sehr ans Herz legen. Denn gerade beim **regelmäßigen Investieren** ist die Chance sehr hoch, zu **günstigen Preisen einzukaufen**.

Somit ist es viel sinnvoller einen Teil der **monatlichen Rücklage direkt zu investieren** und nicht vorher anzusparen, um es dann anzulegen. Ein Sparplan ist bereits ab 25 € monatlich möglich, in die Vermögensverwaltung ab 100 €.

Lesen Sie hierzu auch gern meinen aktuellen Antonia-Artikel. Sie finden ihn auf meiner homepage www.ursula-oelbe.de unter aktuelles/ Antonia-September-2018

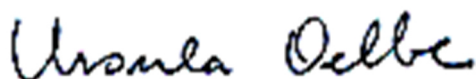
Allen, die ihr Geld lieber auf dem **Tagesgeld-Konto** lassen sei gesagt: bei einer Nullverzinsung und unserer **aktuellen Inflationsrate von 2,5%** (höchster Stand seit 10 Jahren), ist der **Geldwert nicht zu erhalten**, sondern sinkt dieser jährlich spürbar.

Daher sollte auf dem **Tagesgeld-Konto** nur der **Notgroschen** (ca. 3 Netto-Gehälter) liegen und das Geld für geplante Anschaffungen der nächsten Zeit. Nutzen Sie meine Anlageberatung, um langfristig Ihren Geldwert zu erhalten und eine Rendite zu erzielen.

Nun wünsche ich Ihnen eine gemütliche Herbst- und Vorweihnachtszeit und freue mich von Ihnen zu hören.

Herzliche Grüße

Ihre



Ursula Oelbe

Versicherungs- und Finanzmaklerin / Fachberaterin für Finanzdienstleistungen (IHK) /
Im Arbeitskreis „FinanzFachFrauen Bundesweit Seit 1988“/ Bernwardstr.28/ 31134 Hildesheim
Telefon 05121/512995/Telefax 05121/512997 info@ursula-oelbe.de www.ursula-oelbe.de